

*Standesamtbrochure der
Stadt Bad Arolsen*



WELCOME HOTEL

HOCHZEIT IN BAD AROLSEN



Trauungen
Standesamt, Festsaal,
im Schreiber'schen Haus,
Residenzschloss, Schlosskapelle

Gastlichkeit erleben
Räume für 16–220 Personen
im WELCOME-HOTEL und im Residenzschloss
Menüs und Buffets ab € 26 p. Pers.

komfortabel wohnen
historische Zimmer, Komfortzimmer,
komfortable Galerieappartements,
Hochzeitszimmer

you are welcome!

WELCOME HOTEL
BAD AROLSEN

★★★★

Königin-Emma-Straße 10, 34454 Bad Arolsen

Tel: +49 (0) 56 91 / 808-0, Fax: +49 (0) 56 91 / 80 85 29, www.welcome-hotel-badarolsen.de, info@welcome-hotel-badarolsen.de

Liebes Brautpaar,

als Bürgermeister freue ich mich, dass immer mehr Brautpaare, auch von außerhalb, in die einmalige Barockstadt Bad Arolsen am Twistensee kommen, um zu heiraten. Der Hochzeitstag ist für viele Menschen der wichtigste Tag im Leben. Die Frage, wo und in welcher Form der Bund fürs Leben geschlossen wird, ist daher von großer Bedeutung. Hier trägt sicher auch das attraktive Umfeld der barocken Kernstadt dazu bei, dass sich Paare die Stadt Bad Arolsen für ihre Trauung aussuchen. Sie können sich sowohl im fürstlichen Residenzschloss als auch im besonders romantischen Ambiente des Schreiberschen Hauses und natürlich in den Trauzimmern der Rathäuser Bad Arolsen und Mengerlinghausen das Jawort geben. Wir werden alles daran setzen, Ihnen einen unvergesslichen Tag zu bereiten, an den Sie lange und gerne zurückdenken mögen. Aber Sie müssen nicht unbedingt die Ehe schließen, um mit dem Standesamt in Kontakt zu kommen. Standesämter sind Beurkundungsstellen, die die wichtigsten Stationen im Leben eines Menschen dokumentieren: Geburt, Eheschließung und Tod. Diese Broschüre soll Ihnen einen Einblick in das Aufgabengebiet des Standesamtes Bad Arolsen verschaffen, soweit es Sie als Kundin/Kunden betrifft. Natürlich kann sie die persönliche Beratung nicht ersetzen. Aber sie kann darauf hinweisen, wann eine solche Beratung notwendig ist.

Sie beantwortet einige allgemeine Fragen zur Eheschließung und zur Registrierung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften, die besonders häufig gestellt werden. Auch Informationen darüber, was Sie als werdende Eltern bedenken sollten, sind enthalten. Sie erfahren beispielsweise, welche Rolle der Familienstand der Mutter, die Staatsangehörigkeit und die Namensführung der Eltern spielen. Die Broschüre soll Sie ermuntern, sich individuell und kostenlos beraten zu lassen. Die Mitarbeiter(innen) des Standesamtes Bad Arolsen geben Ihnen gerne Auskunft. Ich hoffe, dass Ihnen dieses Heft ein nützlicher Ratgeber ist und wünsche Ihnen eine glückliche Zeit!

Ihr

Gerhard Schaller

Gerhard Schaller
Bürgermeister

Grüßwort



Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Bürgermeisters	1	Die Ringe – Symbol der	
Branchenverzeichnis	3	Zusammengehörigkeit und Liebe.....	20
So erreichen Sie uns	4	Der Hochzeitstisch löst das Problem	
Rund um das Standesamt.....	5	des Wünschens und des Schenkens	21
Trauzimmer im Rathaus Bad Arolsen	7	Was erleben oder sich erholen?	21
Sitzungssaal im Rathaus Mengerlinghausen	7	Die Hochzeitsreise	21
Festsaal im Schreiberschen Haus	8	Eltern werden ist nicht schwer	22
Gobelinzimmer und Billardzimmer		Vaterschaftsanerkennung	24
im Residenzschloss Bad Arolsen	10	Und das können Sie auch bei uns erledigen	25
Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier.....	12	Bestattungsvorsorge	27
Smoking oder Cut.....	17	Notizen.....	29
Blütenträume	18	Hochzeitstage – nicht vergessen	U 4
Die schönsten Momente für immer bewahrt	19		



So finden Sie zur deutschen Gemütlichkeit und Hollandse Gezelligheit – vereinigt bei uns im Landgasthof in wohlthuender Atmosphäre!

Der gemütliche Gasthof im Warburger Land – für gutes Essen, Trinken und Übernachten bekannt!

Ihre Gastgeber: Familie ten Hoopen
Bei uns im Ausschank:



Das Hotel mit familiärer Atmosphäre bietet Ihnen

- Superior***
- Restaurant bis 130 Pers.
- Bundeskegelbahn
- 12 Komfort-Doppelzimmer
- Gesellschaftsraum bis 80 Personen
- Kalte und warme Buffets
- Internationale Spezialitäten
- Urgemütliche Bar
- Kleine Tagungen bis 25 Pers.
- Stimmungsvoller Biergarten
- Ruhige Lage
- Genügend Parkmöglichkeiten
- Busgesellschaften willkommen
- Hochzeitsfeiern
- Familienfeiern jeder Art

Landgasthof Deele Inh. Gerrit Jan ten Hoopen, Patron cuisinier

Zum Kurgarten 24 · 34414 Warburg OT Germete

Tel. (05641) 8483 · Fax (05641) 41 64 · ISDN (05641) 7 88 90

Mobil (0171) 6746838 · www.Hotel-Deele.de · info@Hotel-Deele.de



Angeschlossen bei der „Fédération Mondiale des Sociétés de Coisniers“ Genève

Koksgilde Nederland
Foodprofessionals in
Horeca en instellingen

Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Abendmoden	17
Biker-Gaststätte	9
Blumen mit Stil	18
Brautmoden	17
Brennstoffe	14
Café	9, 13
Container	14
Ein Cello – ein Klavier	9
Floristik	18
Foto-Studio	19
Goldschmiede	3
Hochzeitsbilder	19
Hochzeitskutsche	5
Hochzeitsmusik	9

Hochzeitstauben	14
Hochzeitstisch	21
Hotel	U2, 2, 6, 9, 14, 15
Kosmetik	5
Kutschfahrten	5
Limousinen (Service)	5
Motorrad-Treff	9
Musikalische Veranstaltungen	13
Pension	6, 9
Porzellanhaus	21
Reisebüro	21
Restaurant	U2, 2, 5, 6, 13, 14, 15
Speiselokal	5
Tanzmusik	13
Tauben	14
Uhren und Schmuck	3
Wellness	5

U = Umschlagseite



Hans Stracke

Uhrmachermeister und Juwelier
Uhren · Schmuck · Kunstgewerbe

Schlossstr./Kaulbachstr. • 34454 Bad Arolsen
Telefon (0 56 91) 35 58
www.uhren-stracke.de

Eigene Uhrmacher- und Goldschmiedewerkstatt



Rund um das Standesamt

Sie haben sich entschieden, aus der Erde ein Stückchen Himmel zu machen. Dann führt kein Weg am Standesamt vorbei, denn auch einer kirchlichen Trauung muss in Deutschland die Ziviltrauung vorausgehen.

Bevor Sie heiraten, muss das Standesamt prüfen, ob es Ehehindernisse oder -verbote gibt. Dafür sind Dokumente erforderlich. Welche dies in Ihrem besonderen Fall sind, erfahren Sie vom Standesamt.

Personalausweis und das Stammbuch der Eltern reichen nicht aus!

Wenn Sie sich zum Heiraten entschlossen haben, dann kommen Sie bitte entweder während der Dienstzeiten bei uns vorbei oder rufen Sie uns an. Wir werden Sie gerne informieren.

Hier einige der häufigsten Fragen und die Antworten:

Brauchen wir noch Trauzeugen?

Nein. Die Pflicht, zwei volljährige Trauzeugen zur Eheschließung mitzubringen, ist am 01.07.1998 weggefallen. Aber wenn Sie möchten, können Sie dies gerne noch tun.

Ist der Ringtausch beim Standesamt Pflicht?

Nein, der Ringtausch ist kein verbindlicher Bestandteil der standesamtlichen Trauung. Allerdings ist es Ihnen freigestellt, auch bei uns diese schöne Zeremonie einzuplanen.

An welche Hand steckt man den Ring?

Auch hier haben Sie freie Wahl. Es gibt keine Vorschriften.

Was ziehen wir zur standesamtlichen Trauung an?

Es gibt weder Kleidervorschriften noch Traditionen. Es ist Ihr Tag. Sie sollen sich rundherum wohlfühlen.



Kutschfahrten
Karl Wilhelmi
Schulstraße 15
34477 Twistetal-Berndorf
05631/4174



Waldecker Stern
Beauty * Wellness
Friseur
Kosmetik
Solarium
Massagen
Nagelstudio
Fußpflege
Braut- und Limousinenservice
Wangeringhassen (am Bahnhof) (05691) 4620 Auf der Schenke 3 Bad Arolsen
www.waldecker-stern.info

Katskeller

„bei Mary“



Im Herzen von Bad Arolsen

- Nähe Stadtkirche -

Gutbürgerliche Küche

„Alle Gerichte auch zum Mitnehmen“

BUNDESKEGELBAHN

Rathausstraße 3
34454 Bad Arolsen

☎ (05691) 5879

„bei Mary“

Rund um das Standesamt

Wie lange dauert eine Trauung?

Inklusive Trauansprache, Ringtausch und Unterschriften dauert eine standesamtliche Trauung nicht länger als 20 Minuten. Dennoch halten wir zwischen zwei Trauungen immer eine Stunde Zeit frei.

Wenn Sie also Sekt mitbringen, können Sie gern noch auf Ihre Trauung anstoßen. Gläser halten wir im Rathaus Bad Arolsen bereit.

Wird unsere Eheschließung veröffentlicht?

Nein, denn der Aushang, das sogenannte Aufgebot, wurde zum 01.07.1998 ersatzlos abgeschafft.

Übrigens ...

Sie müssen Ihre Eheschließung zwar dort anmelden, wo einer von Ihnen seinen Wohnsitz hat. Aber heiraten können Sie dann, wo immer Sie wollen. Warum nicht in Bad Arolsen?

Unsere Trauzimmer s. besondere Seite!

Registrierung von gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaften

Die Eintragung gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften ist seit dem 01. August 2001 gesetzlich geregelt und gehört in Bad Arolsen zum Aufgabenbereich des Standesamtes.

Da es viele Gemeinsamkeiten mit der Registrierung einer Eheschließung gibt, werden in der Vorbereitungsphase die gleichen Dokumente verlangt, wie das Standesamt sie bei verschiedengeschlechtlichen Paaren benötigt. Es wird deshalb auf das Kapitel Heiraten in Bad Arolsen verwiesen.

Einen Unterschied gibt es allerdings: Die Registrierung ist an den Wohnsitz der Partner gebunden!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Göbel GbR, 34477 Twistetal-Twiste, Hauptstraße 36

Telefon: 05695/99 11 93-0 • Fax: 05695/99 11 93-33 • E-Mail: info@post-twiste.de • www.post-twiste.de

POST



Ess- und Trinkkultur pur

Unsere „Post“ liegt zentral zwischen Eder-, Diemel- und Twistesee im Urlaubsgebiet Waldecker Land. Nach anstrengenden Arbeitstagen lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen von gutbürgerlich bis international.

Eine Spezialität unseres Hauses ist frisches Wildbret, das vom Wirt im eigenen Revier erlegt wird. Freitags essen Sie sich satt an unserem Schnitzelbüfett und jeden zweiten Sonntag schlemmen Sie von unserem Sonntagsbüfett. Immer donnerstags können Sie unser Nudelbüfett mit vielen Saucen und Nudelspezialitäten genießen.

Platz bieten wir Ihnen zum Feiern in unseren Nebenräumen für bis zu 120 Personen.

Unsere 10 Zimmer, komfortabel und modern ausgestattet (TV, Telefon, Internet), bieten Ihnen nach jeder Feier einen erholsamen Schlaf.

Rufen Sie einfach mal an und reservieren Sie einen Tisch oder mehr.

Traumzimmer im Rathaus Bad Arolsen

In unserem Trauzimmer im 1915 erbauten Rathaus Bad Arolsen können kleinere Gesellschaften mit bis zu 20 Personen (Sitzplätze) der Trauzeremonie folgen. Der Raum wurde in den Jahren 2002 und 2005 renoviert und neu gestaltet.

Dort tragen wir auch dem Trend zur musikalischen Begleitung bei der Eheschließung Rechnung. Sie können sich bei uns aus einer CD-Sammlung Ihre Wunschmusik aussuchen oder eine eigene CD zur Eheschließung mitbringen.

Wenn Sie nach der Trauung mit einem Glas Sekt anstoßen möchten, können Sie gerne Sekt mitbringen; Gläser halten wir für Sie bereit.



Sitzungssaal im Rathaus Mengerlinghausen

Eine Trauung in historisch bedeutsamer Umgebung

Im Sitzungssaal des nach einem Großbrand 1853 neu er-

bauten Rathauses in der Fachwerkstadt Mengerlinghausen haben bis zu 40 Personen Platz.

Hier können sich Brautpaare angesichts der auf dem großen Wandteppich dargestellten Szene aus dem Festspiel „Treue um Treue“ ebenfalls die Treue schwören. Alle sieben Jahre erinnern die Mengerlinghäuser mit dem Freischießen und dem Festspiel „Treue um Treue“ an den Überfall des Raben von Canstein auf ihre Stadt und deren Befreiung mithilfe des Grafen von Waldeck im Jahre 1502. Diese Geschichte hat der Reichstagsabgeordnete Dr. Friedrich Böttcher in seinem 1902 der Schützengesellschaft geschenkten Festspiel verewigt und auch Walther Krill auf seinem Wandteppich aus den 1970er-Jahren dargestellt.

Das Stück endet mit dem Treueschwur der Mengerlinghäuser zum Fürstenhaus Waldeck: „Was immer kommen mag, wir schwören Dir und Deinem Hause ewig Treu' um Treue!“ Die der Tradition ihrer Heimatstadt verbundenen Mengerlinghäuser Brautpaare nehmen die Möglichkeit, sich hier trauen zu lassen, gern in Anspruch.



Festsaal im Schreiberschen Haus

Eine stilvolle Trauung in einem der schönsten Festsäle in Hessen

Das Schreibersche Haus gehört zu den ältesten und schönsten Gebäuden der barocken Residenzstadt. Es wurde bereits 1717 nach den Plänen des Hofbaumeisters Julius Ludwig Rothweil errichtet. Der erste Eigentümer war der hohe Hofbeamte Otto Friedrich Schumacher.

Nach häufigem Besitzwechsel im Lauf des 18. Jahrhunderts



8



erwarb Fürst Friedrich das Haus und ließ es um die beiden seitlichen Flügel erweitern.

Die nun entstandene Dreiflügelanlage, die sich romantisch zum Garten hin öffnet, nutzte der Fürst als Gesellschaftshaus und ließ sie für diesen Zweck repräsentativ und kostbar im Stil des Klassizismus ausstatten.

Den künstlerisch bedeutenden Festsaal im westlichen Gartenflügel stattete der waldeckische Hofbildhauer J. C. Friedrich Valentin um 1788 mit figürlichen und ornamentalen Schnitzereien aus. Der Festsaal gehört zu den schönsten klassizistischen Räumen in Hessen.

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts kaufte der Finanzrat Adolph Schreiber das Anwesen. Im Besitz dieser Familie, die dem Haus ihren Namen lieh, verblieb das Gebäude bis zu seinem Verkauf an die Stadt Arolsen im Jahre 1979.

Das Schreibersche Haus wurde in den folgenden Jahren aufwendig restauriert und als Museum eingerichtet.

Den Gästen stehen der Festsaal, die Remise und der parkähnliche Garten mit altem Baumbestand für eine stilvolle Hochzeit im barocken Ensemble zur Verfügung.

*Dr. Birgit Kümmel
Museumsleiterin*

Bei den Vorbereitungen zur Gestaltung einer festlichen Trauung, musikalischen Begleitung am Flügel und eines Sektempfangs in der Remise oder im Garten des Schreiberschen Hauses sind wir Ihnen gerne behilflich.

Besonders stimmungsvoll sind bei der Ausgestaltung der Trauung Beiträge von Freunden und Verwandten. Im Festsaal finden bis zu 70 Personen Platz.

Museum Bad Arolsen, Telefon: 05691 625734



*Das ist die wahre Liebe,
die immer und immer
sich gleich bleibt, wenn
man ihr alles gewährt,
wenn man ihr alles versagt.*

Johann Wolfgang von Goethe

Café • Hotel-Pension
Hanebeck
Ish. Yvonne Ehrenberg

Mushof 1
34474 Diemelstadt-Wethen
05694 / 432
www.pension-hanebeck.de

- Gesellschaften und Familienfeiern für bis zu 50 Personen
- Planwagenfahrten und Kutschfahrten
- märchenhafter Biergarten
- Schwimmbad
- Kegelbahn
- Spielraum



Lassen Sie sich verwöhnen! Wir kümmern uns um alles.



Umrahmungen von
Hochzeiten und Festakten



ein Cello - ein Klavier

Ausgewählte Musik von Barock bis Rock
Anja und Daniel Senft

www.1cello-1klavier.de



Gerne für Sie da.

Gaststätte zum Petersberg



Warburgerstr. 25
34471 Volkmarsen
Telefon : 05693 - 915611
www.zum-petersberg.de
Wir freuen uns auf
ihren Besuch

Weihnachts-, Familienfeiern, Großer Biergarten, Großer Parkplatz

Gobelinzimmer und Billardzimmer im Residenzschloss Bad Arolsen

Das Residenzschloss Bad Arolsen wurde in den Jahren 1710 bis 1720 als barockes Prachtgebäude erbaut und gilt als das Wahrzeichen der Stadt Bad Arolsen. Mit seinem Schmuck der Fassaden und der Dekoration seiner Innenräume sollte es die Ansprüche auf den erblichen Fürstentitel unterstreichen und den Ruhm des Hauses Waldeck verkünden.

Zuvor befand sich an gleicher Stelle das 1131 erstmalig erwähnte Augustinerinnenkloster Aroldessen, das nach der Reformation in den Besitz der Grafen von Waldeck übergang und zum Schloss umgebaut wurde. Dieses Kloster-Schloss wurde 1710 abgebrochen und der barocke Neubau errichtet – orientiert an den modernsten Bauten der Zeit.

Die Pläne für die Entstehung von Schloss und Stadt Bad Arolsen gehen zurück auf den Fürsten Friedrich Anton Ulrich und seinen Baumeister Julius Ludwig Rothweil. Sein wichtigster Mitarbeiter war der Stukkateur Andreas Galasini. Die Arbeiten im Inneren zogen sich noch mehrere Jahre hin. 1728 wurde die Schlosskapelle eingeweiht, in der sich Paare auch kirchlich trauen lassen können.

Die Königin Emma der Niederlande (1858–1934), Urgroßmutter der heutigen Königin Beatrix, wurde als Prinzessin zu Waldeck und Pyrmont in Arolsen geboren. Auch heute noch wird das Schloss von dem Fürsten Wittekind zu Waldeck und Pyrmont und seiner Familie bewohnt.

Die Stiftung des Fürstlichen Hauses Waldeck und Pyrmont bietet durch die historisch ausgestatteten Räume Führungen an.

Im Westflügel befindet sich die Hofbibliothek, die Bibliothek Brehm, das Museum Bad Arolsen und der Museumsverein mit den wechselnden Ausstellungen im Schloss zur Kunst- und Kulturgeschichte, zur aktuellen Kunst und zur Fotografie.

Für standesamtliche Trauungen können das Gobelinzimmer und das Billardzimmer im Erdgeschoss des Schlosses genutzt werden.

Fürstliche Hauptverwaltung Bad Arolsen,
Telefon: 05691 8955-0





Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier

Eins ist sicher: Sie können gar nicht früh genug mit den Vorbereitungen beginnen. Dass es am Ende möglicherweise trotzdem hektisch wird, steht auf einem anderen Blatt. Aber so ein bisschen Spannung sollte schon sein, wie erfahrene Hochzeiter zu berichten wissen.

Ein halbes Jahr vorher ...

Ja, da sollten Sie schon die ersten Überlegungen anstellen, falls Sie nämlich in einer besonders begehrten „Hochzeitskirche“ heiraten wollen oder an ein sehr beliebtes Restaurant für die Feier denken oder mit dem einzigen Leih-Rolls-Royce zur Kirche gefahren werden möchten. Erkundigen Sie sich beim zuständigen Standesamt, welche Papiere erforderlich sind, und fragen Sie, wo man eventuell noch fehlende Papiere besorgen kann.

Sollten Sie einen ganz bestimmten Terminwunsch für Ihre Eheschließung haben, empfiehlt es sich schon jetzt, diesen Termin vormerken zu lassen. Je ausgefallener Ihre Wünsche sind, desto dringender empfiehlt es sich, frühzeitig alles Nötige in die Wege zu leiten, notfalls auch schon mal mit dem Geistlichen über den Hochzeitstermin sprechen.

Drei Monate vorher ... jetzt wird es wirklich Zeit

- Spätestens jetzt sollten Sie sich beim Standesamt anmelden!
- Kirche aussuchen und mit dem Geistlichen sprechen, gleichzeitig den Termin für die Trauung vereinbaren.
- Hochzeitsurlaub beantragen, damit auch ja nichts mehr dazwischen kommen kann.
- Überlegungen anstellen, wie viele Gäste Sie einladen wollen. Daraus ergeben sich die Größe der erforderlichen Räumlichkeiten und natürlich auch die Kosten für die Bewirtung.

- Brautkleid, Hochzeitsanzug und Accessoires auswählen und bestellen. Daran denken, dass möglicherweise noch Änderungen vorgenommen werden müssen.
- Zum „Drüber“ gehört auch ein „Drunter“ – deshalb vergessen Sie auf keinen Fall die passenden Dessous zum Brautkleid. Ob Corsage, Body oder Straps – in einem Fachgeschäft finden Sie die richtige Beratung.
- Angebote für das Festmenü einholen, von Hotels, Restaurants oder auch vom Partyservice, falls Sie zu Hause oder in Räumen ohne Gastronomie feiern wollen.
- Hochzeitsfahrzeug auswählen. Die Auswahl ist groß – von der Kutsche über den Oldtimer bis zum Luxuswagen.
- Einen Fotografen auswählen und eventuell auch einen professionellen Diskjockey.
- Überlegungen zur Hochzeitsreise anstellen. Wenn nötig, Impfungen vornehmen lassen. Gültigkeitsdauer der Reisepässe überprüfen.
- Last but not least: einen Kostenplan aufstellen und in der engeren Familie besprechen. Falls erforderlich, die Kosten aufteilen oder für die nötige Finanzierung sorgen.

10 Wochen vorher ...

- Brautjungfern und Blumenkinder auswählen und einladen.
- Endgültige Gästeliste zusammenstellen, Einladungskarten drucken lassen (vorsichtshalber ein paar mehr in Reserve).
- Einen Termin für Zu- und Absagen setzen, die Antworten später auf der Liste festhalten. Wenn nötig, bei wichtigen Personen noch einmal nachhaken.
- Namen- und Adressenliste zusammenstellen, wer eine Vermählungsanzeige (nicht Einladung!) erhalten soll.
- Einladungskarten, Vermählungsanzeigen sowie Menü-, Tisch- und Danksagungskarten sollten in einem „Arbeitsgang“ gedruckt werden. Das spart Kosten. Achten Sie auch auf ein einheitliches „Gesamtbild“.

Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier

- Die Feier im Hotel oder Restaurant bestellen.
- Die Speisenfolge und die Getränke abstimmen. Für Blumenschmuck sorgen.
- Trauringe auswählen und gravieren lassen. Falls Sie schon Verlobungsringe haben, überprüfen, ob sie auch auf den meist stärkeren Ringfinger der rechten Hand passen.

8 Wochen vorher ...

- Einladungen versenden.
- Mit der „engeren“ Familie – Brautvater, Brautmutter, Mutter und Vater des Bräutigams – über die Kleidung zur Hochzeitsfeier sprechen.
- Eine Wunschliste für Hochzeitsgeschenke zusammenstellen. In Einrichtungshäusern und Haushaltsfachgeschäften gibt es in der Regel Geschenklisten. Jeden Wunsch auf einem extra Blatt notieren, dann können die Schenkenden leichter eine Auswahl treffen.
- Für die auswärtigen Gäste Übernachtung organisieren.
- Den Gästen Anschriften und Telefonnummern mitteilen.

- Aus dem Verwandten- oder Freundeskreis jemanden um Übernahme des Amtes als oberster „Zeremonienmeister“ bitten. Geeignet ist, wer möglichst viele der Gäste kennt, Erfahrung mit Feiern aller Art hat, spontan und flexibel reagieren kann.
- Sollte die Feier zu Hause stattfinden, ist es jetzt Zeit, für Hilfskräfte aller Art zu sorgen.

6 Wochen vorher ...

- Falls ein „offizieller“ Polterabend geplant ist,



**Musik
à la carte.**

Michael Kuhaupt

Pfeffergasse 4
34414 Warburg-Welda
Tel. (0 56 41) 23 98
Fax (0 56 41) 23 98
Mobil (0173) 9 88 49 12
michael.kuhaupt@t-online.de

art

Musikalische Umrahmung
Ihrer Veranstaltungen von
Konzertmusik bis Tanzmusik

13



*Sie wollen gut und günstig feiern?
Dann sind Sie bei uns genau richtig.*

Café-Restaurant Waldsee

Inh. Helmut Mütherig • Am Wiggenberg 1 • 34454 Bad Arolsen

Mitten im Grünen auf dem Lande in unmittelbarer Nähe des Twistesees begrüßen wir Sie herzlich. Wir bieten Ihnen Räumlichkeiten für bis zu 120 Personen und stehen Ihnen für Reservierungen unter folgender Rufnummer zur Verfügung: 05691 / 877577 oder 0171 / 4447881, E-Mail: info@cafe-restaurant-waldsee.de
Internet: www.cafe-restaurant-waldsee.de



Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier

auch dafür Einladungen verschicken oder telefonisch einladen. Unbedingt an Musik oder Unterhalter denken.

- Alle Buchungen und Terminabsprachen noch einmal checken und bestätigen lassen. Jetzt darf nichts mehr schiefgehen.
- Die Gästeliste ein letztes Mal überprüfen. Jetzt müssten auch alle Zusagen da sein. Notfalls noch einmal erinnern oder nachfragen.
- Für die geladenen Gäste Fahrgelegenheit zur Kirche und evtl. zum Standesamt organisieren.

4 Wochen vorher ...

- Der Bräutigam bestellt den Brautstrauß.

- Blumenschmuck für die Kirche, Tischblumen, Blumen für die Blumenkinder und das Hochzeitsfahrzeug bestimmen.

3 Wochen vorher ...

- Brautkleid und Hochzeitsanzug anprobieren, Hochzeitschuhe einlaufen.
- Die Braut spricht mit dem Friseur über ihre Frisur. Vorschläge unterbreiten lassen. Gut wäre es, wenn der Friseur das Brautkleid sehen könnte. Termin vereinbaren. Wenn der Friseur den Schleier aufstecken soll, ihn für den Hochzeitstag nach Hause bestellen.
- Gästebuch kaufen, damit sich darin am Hochzeitstag jeder eintragen kann. Ist für später immer eine schöne Erinnerung.

W
Weisse Tauben

Das Symbol für Friede,
Glück und Liebe

Rainer's Weisse Tauben

Rainer Grötecke · Bröbecker Weg 8 · 34477 Twistetal-Mühlhausen · Tel. 0 56 95/7 67 · Fax 99 13 60



Stets zu Ihren Diensten

Versorgen

Heizöl
Diesel
Kohlen
Briketts

peine

Entsorgen

Altpapier
Gewerbeabfall
Bauschutt
Container-Dienst

Kunststoffmahlbetrieb

Franz Peine

Geschäftsführender Gesellschafter

34454 Bad Arolsen · Am Ankenberg 9

Telefon (05691) 1750 · Fax 40481

Internet: www.peine-arolsen.de · E-Mail: info@peine-arolsen.de



Lassen Sie sich
an Ihrem besonderen Tag
von uns verwöhnen.

Hotel - Restaurant **Luisen-Mühle**

Luisenmühler Weg 1 Bad Arolsen-Mengeringhausen Tel.: 05691-3021

Arolsen und seine Brauerei

Von der Klosterbrauerei zum Hofbrauhaus

Man schrieb das Jahr 1131, als die Edelfrau Gepa von Itter ein Nonnenkloster nach der Regel des heiligen Augustinus auf ihrem Besitz Aroldessen stiftete. Die frommen Schwestern mussten von ihrer Hände Arbeit leben und sich völlig selbst versorgen. Dazu gehörte in Klöstern auch selbstverständlich ein eigenes Bier.

Bier ist eines der ältesten Getränke der Menschheit, und den frommen Schwestern und Brüdern in den Klöstern verdanken wir dieses besonders schmackhafte und bekömmliche Volksgetränk in Deutschland. Neben Gebeten und Arbeit (ora et labora) wurde in den Klöstern zugleich auch eine „Bierkultur“ entwickelt. Das „flüssige Brot“ war ein wichtiges Nahrungsmittel für Nonnen und Mönche, nicht nur in der Fastenzeit.

Das Augustiner-Nonnenkloster wurde 1493 in ein Antoniter-Mönchskloster umgewandelt – und Bier wurde weiterhin gebraut. Doch schon 1526 – nach Reformation und Säkularisation – kam das Kloster mit Backhaus, Brauhaus, Mühle, Käserei, Stallungen, Eiskeller und allem Inventar in den Besitz der Waldecker Grafen, die schon bald daraus ihre Residenz machten.

Aus den Grafen wurden Fürsten, die 1729 mit dem Bau des Schlosses begannen. Die Fürsten führten die Tradition des Bierbrauens weiter. 1729 wird erstmals bekannt, dass der Landesherr die Brauerei verpachtet und zugleich dem Pächter das Recht zuspricht, einen „Krug“ zu führen.

Braumeister Heinrich Brüne wurde 1891 Pächter und erwarb den Besitz 1910 von der Fürstlichen Revenuenverwaltung. Die Familie Brüne ist nun schon über 110 Jahre mit Erfolg dabei, ein schmackhaftes Bier zu brauen – das Arolser Bier.

Schon um die Jahrhundertwende verfügte das Haus über eine Gaststätte. Im Verlauf der Jahrzehnte wurde sie mehrmals umgebaut und neu eingerichtet. Als Ergänzung zu dem als Schlemmerlokal bekannten Restaurant „Zum Hofbrauhaus“ wurde im Frühjahr 1990 das „Brauhaus-Hotel“ eröffnet.

Das traditionsreiche Schlemmerlokal

zum Hofbrauhaus

(05691) 3410 - zumhofbrauhaus@gmx.de



und das modern eingerichtete

Brauhaus-Hotel

(05691) 89860 - info@brauhaus-hotel.de

laden Sie zu einer unvergesslichen
Hochzeitsfeier ein.

Kaulbachstraße 33 - 34454 Bad Arolsen

Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier

2 Wochen vorher ...

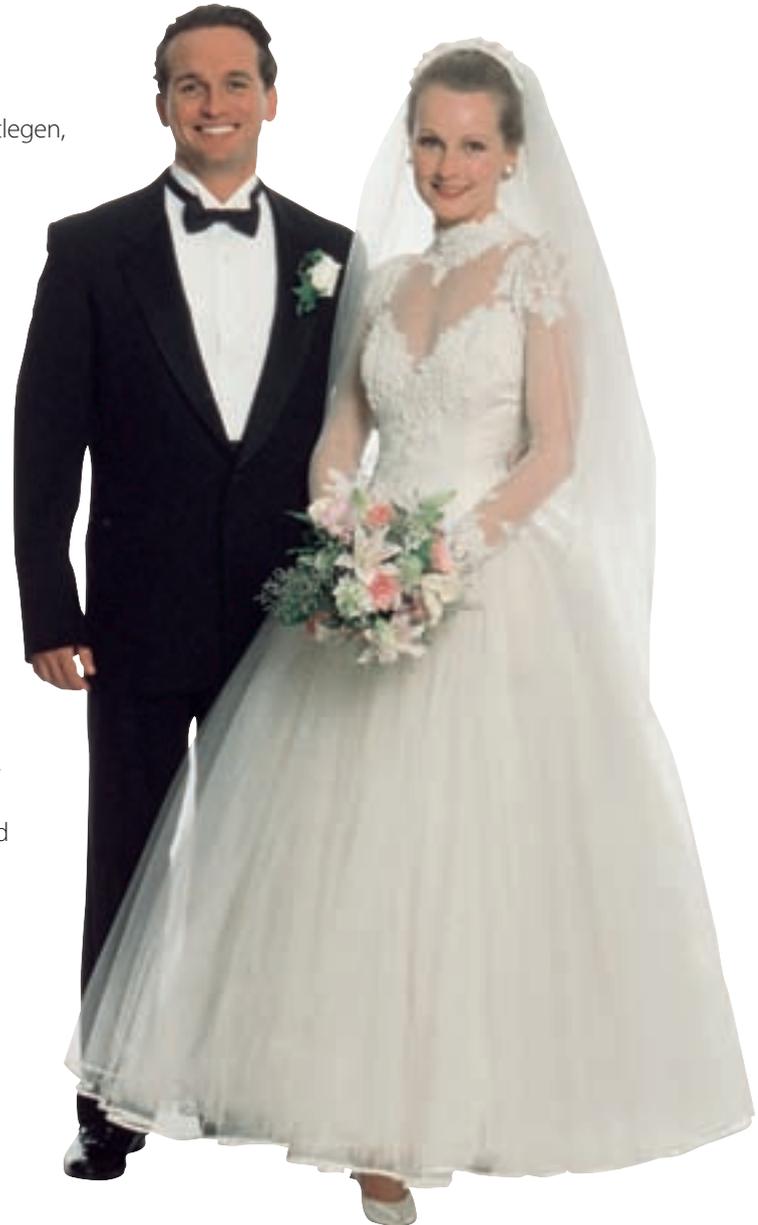
- Hochzeitstorte und Kuchen bestellen.
- Tischordnung nach endgültiger Gästeliste festlegen, Tischkarten mit Namen beschriften.
- Einen genauen Plan machen, wer wen mit welchem Fahrzeug mit zur Kirche nimmt.
- Bei einer Hochzeitsfeier zu Hause jetzt mit dem Kochen und Backen beginnen, alles einfrieren.

1 Woche vorher ...

- Die Trauringe abholen.
- Zum Friseur gehen – nicht erst in letzter Minute.
- Kosmetikbehandlung vorsehen.
- Hochzeitsanzeige in die Zeitung setzen, in der Anzeigenabteilung einen Vorschlag machen lassen.
- „Generalproben“ durchführen – mit den Blumenkindern, mit der Musik, mit dem Zeremonienmeister.
- Liste vorbereiten, in der die Geschenke und die Schenkenden vermerkt werden.

Nach der Hochzeit ...

- Fotoabzüge begutachten. Alle Fotos, auf denen Gäste nicht gut getroffen sind, sofort aussortieren.
- Danksagungskarten verschicken. Für Geschenke mit einem persönlichen Brief danken. Wo vorhanden, Fotos beilegen.



Smoking oder Cut

Manche Männer tragen ihren Smoking nur einmal im Leben, nämlich zur Hochzeit. Andere, die mehr gesellschaftliche Ambitionen haben, kaufen sich alle paar Jahre einen neuen. Denn sie wissen, dass sich der Schnitt, die Kragenform, die Revers und einiges mehr immer wieder ändern. Schließlich will die Bekleidungsindustrie kein Kleidungsstück fürs Leben verkaufen, sondern öfter mal etwas Neues. Wer also seinen ganz normalen schwarzen Smoking nach der Hochzeit einmottet und meint, für alle Zukunft vorgesorgt zu haben, der sieht im Falle eines Falles entweder „alt“ aus oder – was noch schlimmer ist – er passt am Ende nicht mehr rein in das gute Stück. Warum also nicht einen modischen Smoking oder Gesellschaftsanzug kaufen und damit richtig „Staat“ machen? Sicher, heute sind Blautöne der Hit der Saison, morgen ist es metallic oder Pastell. Mal macht man mit Streifen, mal mit Karos Furore. Hauptsache, man führt Smoking oder Tagesanzug und die dazugehörige Dame öfter mal aus. Dann lohnt sich auch die Anschaffung und der Ehefrieden ist gesichert.

Wissen Sie eigentlich, woher er kommt, der Smoking? So ganz genau weiß das vermutlich niemand. Die einen behaupten, ein junger Amerikaner hätte es als erster gewagt, im Jahr 1886 zum Herbstball des vornehmen New Yorker Tuxedo Golf-Clubs nicht im obligatorischen Frack zu erscheinen, sondern in einem Sakko mit schwarzem Seidenspiegel, weißem Hemd mit schwarzer Schleife, roter Weste und einer Hose, deren Außennaht eine Borte zierte. Seitdem heißt dieser Anzug in Amerika „tuxedo“. Die Engländer datieren den schwarzen Abendanzug auf viktorianische Zeiten zurück. Als die Gentlemen sich nach dem Dinner zur Entspannung – auch, um die Damen nicht durch den Zigarrendunst zu belästigen – in den Rauchsalon ihres Clubs zurückzogen, tauschten sie die Frackjacke gegen ein im Sakkoschnitt gehaltenes, bequemeres Kleidungsstück, das sie später Evening- oder Dinner-Jacket nannten. Ende des 19. Jahrhunderts wurde dieser Dress mit der festlichen Note unter dem Namen „Smoking“ (abgeleitet von „to smoke“ – Rauchen) als Anzug für den Abend übernommen.



BRAUTMODEN SCHNEIDER
VERLEIH - VERKAUF - SERVICE

Braut- und Abendmoden

Bahnhofstr. 27
34454 Bad Arolsen - Tel. (0 56 91) 80 66 499

info@brautmoden-schneider.de
www.brautmoden-schneider.de

Die Etikette schreibt vor, dass der Smoking niemals am Morgen, sondern erst ab 19.00 Uhr getragen werden soll. Heute hält man sich nicht mehr ganz so streng an diese Bekleidungsregel.

Zur kirchlichen Trauung darf der Bräutigam den Smoking schon am Nachmittag anziehen. Übrigens: In Amerika und England ist der Cut offizielle Hochzeitskleidung – für Bräutigam und Gast. Der „Cutaway“, heute einfach nur „Cut“ genannt, ist eigentlich der Nachfolger des Gehrocks. Um die Jahrhundertwende wurde der Gehrock noch über dem Anzug getragen. Die Jacke des Cuts ist entweder anthrazit oder silbergrau und wird von einer schwarz-weiß gestreiften oder schwarzen Hose ergänzt.

Zylinder

Ein schwarzer oder silbergrauer Zylinder ist zum Cut die Krönung! Er wird der Etikette zufolge nur außer Haus getragen und in der Kirche abgesetzt.

Der Cut gilt als der Frack des Tages – und dies sind seine traditionellen Details: Seiden-Plastron, Kläppchen-Hemd, Silberne Weste, Einstecktuch, Rockschoße, Streifenhose.

Rosen, Tulpen, Nelken – Blumen spielen von Anfang an in der Liebe eine ganz besondere Rolle. Ob's das erste Rendezvous ist, der Antrittsbesuch bei den künftigen Schwiegereltern, ein Strauß zur Versöhnung oder einfach mal so – man(n) sagt es gern mit Blumen. Erst recht am Tag der Hochzeit – Blumen, wohin das Auge schaut. Auto oder Kutsche werden geschmückt, z. B. mit immergrünem Buchsbaum in Kombination mit weißen oder bunten Blüten.

Ideal für die Hochzeitstafel: kleine, verschiedene Blümchen bunt über das Tischtuch gestreut oder – etwas edler – weiße Lilien, elegant arrangiert.

Eine Braut im weißen Hochzeitskleid kann noch so hübsch sein – ohne Brautstrauß fehlt etwas: Farbe. Zu Weiß passt natürlich alles; wenn das Brautkleid allerdings nicht

weiß ist oder nicht ausschließlich weiß, sollte der Brautstrauß schon sehr mit Bedacht ausgesucht werden. Das obliegt dem Bräutigam, der hoffentlich weiß, wie das Brautkleid aussieht (eventuell Foto zum Floristen mitnehmen) und auch, welche Blumen die Braut am liebsten mag. Am besten, Sie lassen sich von einer guten Floristin oder einem guten Floristen professionell beraten. Doch sollte der Strauß nicht zu groß sein: die Braut muss ihn tragen und eine zukünftige Braut am späten Abend noch fangen können. Ob der Bräutigam sich einen

kleinen Ministrawuß ans Revers heftet oder nicht, bleibt ihm überlassen. Manche Männer finden das „unmännlich“.

Auch gut. Jeder nach seinem Geschmack.

Apropos Geschmack: Haben Sie schon einmal süße Blüten gekostet?

Stiefmütterchen, Sonnenblumen- oder auch Rosenblüten-Blätter werden mit einer Eiweiß-Zuckermischung bestrichen und zwei Tage lang getrocknet. Mit einem Klecks Sahne befestigt, sind sie das i-Tüpfelchen auf Ihrer Hochzeitstorte.

Sprache der Blumen

Orchidee

Verführung

Rose

wahre Liebe

Sonnenblume

Freude, Stolz

Stiefmütterchen

Angedenken

Tulpe

Liebeserklärung

Veilchen

Bescheidenheit

Lilie

Reinheit



*Jennifer
Marschke*

FLORISTMEISTERIN
Große Allee 60
34454 Bad Arolsen
Tel. (0 56 91) 36 24
Fax 62 87 91

**BLUME
MIT STIL**



Die schönsten Momente für immer bewahrt

Damit Sie später Ihren Kindern zeigen können, wie es war

Irgendwann werden Ihre Kinder Sie einmal fragen: „Mami, Papi, zeigt uns doch mal, wie ihr geheiratet habt.“ Welche Enttäuschung, wenn Sie dann ein paar Fotos hervorkramen, die Tante Gisela oder Onkel Rainer gemacht haben. Fotos, von denen sich erst, als es zu spät war, herausstellte, dass sie teils unscharf und teils verwackelt sind.

Schade, denn eine Hochzeit lässt sich nicht wiederholen. Was bleibt, ist der Ärger darüber, dass keine guten, vorzeigbaren Fotos vorhanden sind.

Auch wenn der eine oder andere Hochzeitsgast großzügig anbietet: „Ich mache Fotos, darum braucht ihr euch nicht zu kümmern“, ist es immer empfehlenswert, für den schönsten Tag im Leben einen professionellen Foto-

grafen zu engagieren. Kein Freund oder Verwandter hat die jahrelange Erfahrung, das geübte Auge und die Technik eines guten Fotografen. Ob Aufnahmen im Studio, im Freilichtstudio oder an einem besonders schönen Ort, es entstehen Bilder von einmaliger Harmonie und perfekter Gestaltung.

Auf Wunsch begleitet Sie Ihr Fotograf auch von der standesamtlichen und kirchlichen Trauung bis zum Ende der Feier.

Vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin und lassen Sie sich Beispiele zeigen.



19

Immer für Sie da.

Ihr Studio für
traumhafte Hochzeitsfotos

foto-Studio Rosenthal

34454 Bad Arolsen · Schlosstraße 8
Tel./Fax 05691/3757
E-Mail: fotorosenthal@aol.com



Hochzeitsbilder
mal gefühlvoll
mal lustig
mal frech
mal grafisch

mal im Studio
mal im Schloss
mal im Standesamt

aber immer so
individuell
wie das
Brautpaar

wedding



Bahnhofstraße 9
34454 Bad Arolsen
Tel.: (05691) 911 370
foto@studioarelia.de

STUDIO
Areliä
für location Fotografie

Die Ringe — Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe

Jede Liebe ist einzigartig und jede Verbindung zweier Menschen lässt Neues entstehen. Soll dies besiegelt werden, geschieht es mit einem Symbol, das seit Hunderten von Jahren seine Gültigkeit hat: dem Ring.

Es gibt Ringe mit den wertvollsten Steinen, Ringe, die ein kleines Vermögen kosten. Und doch hat der schlichte Ehering eine tiefere Bedeutung als alle anderen. Schon seit ältester Zeit durch seine Form – den Kreis – ein magisches und mystisches Zeichen, gilt er bis heute für Verliebte und Verheiratete als Pfand der Liebe und Treue.

Die Dauer und Beständigkeit des gemeinsamen Lebens soll auch durch die Verwendung von hochwertigen Materialien zum Ausdruck kommen.

Im Gegensatz zu früher, wo der Bräutigam seiner Angebeteten den Verlobungs- oder Trauring schenkte, suchen ihn die Partner heute gemeinsam aus und zahlen auch meist gemeinsam.

Was gerade Mode ist, sieht man am besten in den Schaufenstern und Auslagen der Juweliere.

Die Modellvielfalt reicht von klassisch bis avantgardistisch oder verspielt.

Die Wahl des „rechten“ Ringes ist nicht einfach, gibt es doch Ringe aus Gelb-, Weiß-, Rotgold oder auch aus dem besonders wertvollen und teuren Platin.

Durch die Kombination von innovativer Technik und traditioneller Goldschmiedearbeit werden die Ringe zu Schmuckstücken von vollendeter Schönheit.

Die Farbe, Form und Breite sind Geschmackssache, die Legierung ist es nicht. Da nämlich Gold ein sehr weiches Metall ist, kann man es nicht unlegiert, d. h. ungemischt mit anderen Metallen verarbeiten.

Bei Ringen bestünde sonst die ständige Gefahr, dass sie sich verbiegen. Deshalb legiert man das Feingold mit anderen Metallen, wie z. B. Kupfer, Mangan, Silber oder Palladium.



Die gebräuchlichsten Legierungen sind:

750/000 = 18 Karat Gold

585/000 = 14 Karat Gold

375/000 = 9 Karat Gold

333/000 = 8 Karat Gold



Der Hochzeitstisch löst das Problem des Wünschens und des Schenkens

Viele Brautpaare haben heutzutage bereits einen großen Teil des künftigen Hausstandes.

Da kann die dritte oder vierte Bratpfanne oder die sieben- undneunzigste Blumenvase, obwohl man davon angeblich nie genug haben kann, von Übel sein.

Die Lösung: Das Brautpaar geht in ein Geschäft mit besonders großer Auswahl und sucht dort seine „Wunsch-Geschenke“ selbst aus.

Alle Geschenke kommen auf einen großen Tisch, den sogenannten „Hochzeitstisch“, und können dort von den Schenkenden begutachtet werden.

Natürlich müssen Sie die Hochzeitsgäste über die Adresse des Geschäftes informieren – am besten schon gleich mit der Einladung zur Hochzeit.



**Porzellan
rüger**
das fachgeschäft für porzellan • glas • geschenke • bestecke
Ihr Spezialist für Hochzeitstische
tableware 24.com
bahnhofstraße 85 • 34454 bad arolsen • telefon 0 56 91/36 45

Was erleben oder sich erholen? Die Hochzeitsreise ...

Für unsere Großeltern war eine Hochzeitsreise nach Venedig das Allergrößte. Heute darf es auch die Karibik sein. Und während es früher darum ging, dass sich das frischvermählte Paar auf der Reise – endlich – auch näher kennenlernte, hat man das heute in der Regel bereits hinter sich. Also ist das Wichtigste, sich vorher nicht nur einig zu sein, wohin die Reise gehen soll, sondern auch, ob man was erleben oder sich erholen will.

Aber aufgepasst: Der eine erholt sich am besten am Strand, der andere bei einem Besuch von Kirchen, Museen und anderen Sehenswürdigkeiten. Wobei wir wieder bei Venedig wären. Möglicherweise kann man auch beides miteinander verbinden. Ihr Reisebüro hat da bestimmt ein paar Vorschläge parat. Nur sollten Sie es nicht zu spät aufsuchen, sonst könnten die schönsten Plätze bereits weg sein.

Überlegen müssen Sie auch, ob Sie sich noch ein wenig von den Strapazen der Hochzeit ausruhen wollen, ehe Sie fahren, oder ob Sie gleich nach dem Hochzeitsmahl reisen.

Nur: Einfach heimlich still und leise verschwinden, das wäre unfair. Deshalb vorher Bescheid sagen.

Ringe bekommen Sie
zur Hochzeit...



die passende Reise
hier bei uns!



Bahnhofstraße 4
34454 Bad Arolsen
Tel.: 05691-5522
www.residenz-reisen.com

Eltern werden ist nicht schwer ...

... wenn nur nicht der Papierkram wär!

Sie erwarten ein Baby und werden es in Bad Arolsen zur Welt bringen? Dann sind nach der Geburt einige Formalitäten zu erledigen.

In Bad Arolsen geborene Kinder werden beim Standesamt Bad Arolsen beurkundet. Wenn Ihr Kind im Krankenhaus Bad Arolsen das Licht der Welt erblickt, übernimmt die Verwaltung des Krankenhauses die Anzeige der Geburt. Hierzu werden verschiedene Dokumente benötigt. Welche das sind, erfahren Sie hier:

Sind Sie ...

– miteinander verheiratet und führen einen Ehenamen?

Dann genügt das Stammbuch der Familie mit der Abschrift des Familienbuches. Die Heiratsurkunde reicht nicht aus.

– miteinander verheiratet und führen keinen gemeinsamen Ehenamen?

Auch dann wird das Stammbuch der Familie mit der Abschrift des Familienbuches benötigt. Bei der Geburt des ersten Kindes müssen Sie sich darüber einig sein,



welchen Ihrer beiden Familiennamen Ihre Kinder erhalten sollen. Die Wahl, die Sie für Ihr erstes Kind treffen, ist verbindlich für alle weiteren Kinder. Es ist daher sinnvoll, wenn Sie hierzu bereits vor der Geburt zu uns kommen.

– nicht miteinander verheiratet?

Dann entscheidet der Familienstand der Mutter. Ist die Mutter noch verheiratet, gilt der Ehemann als der rechtliche Vater des Kindes. Er wird zur Vornamenserteilung gehört und wird in allen Belangen als Kindsvater angesehen. Ist bereits eine Scheidung anhängig, kann der leibliche Vater auch schon vor Eintritt der Rechtskraft der Scheidung die Vaterschaft anerkennen. Die Mutter und deren Ehemann müssen zustimmen. Die Vaterschaft wird allerdings erst mit Rechtskraft der Scheidung wirksam. Bis dahin gilt der Ehemann weiter rechtlich als Vater des Kindes.

Ist die Mutter unverheiratet, wird eine rechtliche Beziehung zum Vater nur durch eine Vaterschaftsanerkennung hergestellt. Diese Erklärung wird entweder beim Standesamt oder beim Jugendamt abgegeben. Sie ist von Mutter und Vater zu unterschreiben und wird mit der Geburt des Kindes wirksam. Das Krankenhaus benötigt zur Ausstellung der Geburtsanzeige entweder die Geburtsurkunde der ledigen Mutter oder eine beglaubigte Abschrift des Familienbuches der verheirateten oder verheiratet gewesenen Mutter.

Bitte sprechen Sie unbedingt vor der Geburt Ihres Kindes mit uns, wenn Sie nicht miteinander verheiratet sind, wenn Sie noch nicht volljährig sind, wenn Sie eine ausländische Staatsangehörigkeit haben, wenn Ihre Ehe im Ausland geschlossen und kein Familienbuch auf Antrag angelegt wurde oder wenn Sie keinen gemeinsamen Ehenamen führen.

Gleiches gilt, wenn die Namensführung des Kindes nicht klar ist.

Eltern werden ist nicht schwer ...

Wenn Sie nur im Besitz ausländischer Urkunden (z. B. Heiratsurkunde oder eigene Geburtsurkunde) sind, so lassen Sie diese bitte vor der Beurkundung der Geburt des Kindes übersetzen. Das Amtsgericht nennt Ihnen die vom Justizminister zugelassenen Übersetzer.

Wenn Sie eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen, legen Sie bitte auch Ihren Reisepass vor.

Welche Dokumente erhalten Sie nach der Beurkundung vom Standesamt?

Durch die Beurkundung wird nachgewiesen, wann und wo Ihr Kind geboren wurde und wer die Eltern sind. Gebührenfrei erhalten Sie vier Bescheinigungen für folgende Zwecke:

Krankenkasse, Elterngeld, Kindergeld, Taufe. Weitere Urkunden, z. B. die für Ihr Stammbuch, sind gebührenpflichtig. Wir stellen zusätzlich zu der Urkunde für Ihr Stammbuch und den gebührenfreien Bescheinigungen zwei weitere gebührenpflichtige Urkunden aus, die für jeden Zweck verwendet werden können.

Den aktuellen Gebührensatz teilen wir Ihnen gern auf Anfrage mit. Zurzeit (seit 01.01.2002) sind dies insgesamt 17,50 Euro.

Daran sollten Sie unbedingt denken!

Wenn Sie lohnsteuerpflichtig sind, wird Ihr Kind in die Lohnsteuerkarte eingetragen. Ihre Wohnsitzgemeinde berät Sie gern über die Bestimmungen und Möglichkeiten in Ihrem individuellen Fall.

Denken Sie daran, Ihre Lohnsteuerkarte bereits vor der Geburt bei Ihrem Arbeitgeber anzufordern, damit Sie Ihr Kind möglichst frühzeitig eintragen lassen können.

Anträge auf Elterngeld erhalten Sie beim Standesamt Bad Arolsen zusammen mit den Dokumenten nach der Beurkundung der Geburt oder auf Anfrage beim „Amt für

Versorgung und Soziales“, Frankfurter Straße 84 a, 34121 Kassel (Tel.: 0561 20990, E-Mail: info@havs-kas.hessen.de), wo auch der Antrag gestellt werden muss.

Informationen zum Thema Kindergeld gibt es bei der Kindergeldkasse der Agentur für Arbeit ebenfalls in Kassel.

Wichtig ist auch die sofortige Kontaktaufnahme mit der Krankenkasse, bei der Ihr Kind versichert sein soll. Fragen Sie Ihre Krankenkasse, worauf Sie achten sollen, am besten vor der Geburt.

Die Meldepflicht erfüllt das Standesamt für Sie.



Vaterschaftsanerkennung

Sie wollen eine Erklärung zur Vaterschaft zu einem Kind beurkunden lassen, weil Sie mit der Mutter des Kindes zwar nicht verheiratet sind, aber als Vater beurkundet werden möchten.

Das Standesamt Bad Arolsen will Sie darüber informieren, welche Rechtsfolgen diese Erklärung, der die Mutter zustimmen muss, haben wird.

Verwandtschaft

Durch die Anerkennung werden Sie mit Ihrem Kind verwandt. Dieses Verwandtschaftsverhältnis erstreckt sich auch auf Ihre Familie. Ihre Eltern werden zu Großeltern, Ihre Geschwister zu Onkeln und Tanten. Ihr Kind wird erbberechtigt.

Sie müssen Ihr Kind nicht adoptieren!

Unterhalt

Sie werden Ihrem Kind gegenüber unterhaltspflichtig. Aber auch die Mutter hat Ihnen gegenüber Unterhaltsansprüche. Diese sind im § 1615 I BGB beschrieben: Der Vater hat der Mutter für die Dauer von sechs Wochen vor und acht Wochen nach der Geburt des Kindes Unterhalt zu gewähren.



Dies gilt auch hinsichtlich der Kosten, die infolge der Schwangerschaft oder der Entbindung außerhalb dieses Zeitraums entstehen. Geht die Mutter bedingt durch die Schwangerschaft oder einer daraus resultierenden Krankheit einer Erwerbstätigkeit nicht nach oder ist sie durch die Pflege des Kindes daran gehindert, so verlängert sich die Unterhaltspflicht.

Sie beginnt frühestens vier Monate vor der Geburt und endet drei Jahre nach der Geburt des Kindes. Wäre es gegenüber dem Kindeswohl grob unbillig, die Zahlungsverpflichtung danach enden zu lassen, so bleibt sie bestehen. Das kann der Fall sein, wenn das Kind behindert ist und die Mutter das Kind selbst betreuen muss.

Elterliche Sorge

Ist die Mutter eines Kindes nicht verheiratet, dann ist sie die alleinige Inhaberin der Sorge. Daran ändert auch eine Vaterschaftsanerkennung nichts. Sie können aber als Vater und Mutter gemeinsam beim Jugendamt erklären, dass Sie die Sorge miteinander teilen wollen. Dort wird man Sie auch ausführlich zu diesem Thema beraten.

Name des Kindes

Das Kind führt den Familiennamen, den die Mutter zurzeit der Geburt des Kindes führt. Die Anerkennung der Vaterschaft hat keine unmittelbare Auswirkung auf den Kindesnamen, eröffnet aber die Möglichkeit, dass die Mutter dem Kind mit Zustimmung des Vaters dessen Familiennamen erteilt. Diese Erklärung nimmt das Standesamt entgegen und muss wie die Vaterschaftsanerkennung von Mutter und Vater unterschrieben werden. Diese Erklärung kann auch schon vor der Geburt des Kindes zusammen mit der Vaterschaftsanerkennung beim Standesamt abgegeben werden.

Alle diese Auskünfte entsprechen dem deutschen Recht. Andere Länder haben andere Lösungen. Wenn also ausländisches Recht zu beachten ist, so lassen Sie sich bitte individuell beim Standesamt beraten.

Und das können Sie auch bei uns erledigen

Beurkundung von Sterbefällen

Auch dieses Kapitel im menschlichen Leben berührt das Aufgabengebiet des Standesamtes. Wir beurkunden den Tod derjenigen Personen, die im Bezirk des Standesamtes Bad Arolsen verstorben sind oder tot aufgefunden wurden. In der Regel erledigt der Bestatter die Verwaltungsarbeiten für die Angehörigen. Er hat die Ausbildung und Erfahrung, welche Unterlagen zur Beurkundung beim Standesamt benötigt werden und welche Unterlagen anschließend bei anderen Behörden vorgelegt werden müssen.

Dies sind in erster Linie

- die Geburtsurkunde des/der Verstorbenen und
- bei verheirateten, geschiedenen oder verwitweten Personen ein Nachweis über den Familienstand (z. B. Heiratsurkunde, Familienbuchabschrift, Sterbeurkunde des anderen Ehegatten, Scheidungsurteil, Todeserklärung).

Nach der Beurkundung erhalten Sie kostenlose Sterbeurkunden für folgende Zwecke:

eine für die Bestattung (Pfarramt), eine für die Krankenkasse und eine oder mehrere für Rentenzwecke. Weitere

Urkunden für private Zwecke (Versicherungen, Banken, Nachlassgericht oder Notar) sind gebührenpflichtig.

Und das können Sie auch bei uns erledigen:

Sie bekommen bei uns Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden des Standesamtes Bad Arolsen und der ehemaligen Standesämter Arolsen, Helsen, Landau, Mengerlinghausen und Schmillinghausen, jetzt Bad Arolsen, sowie beglaubigte Abschriften der Familienbücher. Allerdings nur, wenn Sie in Bad Arolsen geboren sind, geheiratet haben oder Angehörige hier gestorben sind. Urkunden und Auskünfte bekommt nur, wer dazu berechtigt ist. Hierfür fällt in der Regel eine Gebühr an.

Namenserklärungen

Ferner beurkunden wir Erklärungen, die den Namen einer Person betreffen. Wenn Sie z. B. nach einer Eheauflösung Ihren alten Namen wieder annehmen wollen, so erklären Sie dies beim Standesamt. Haben Sie anlässlich Ihrer Eheschließung keinen Ehenamen bestimmt (z. B. bei einer Eheschließung im Ausland), so können Sie dies bei uns nachholen. Wir beraten Sie darüber, ob durch diese Entscheidungen auch der Name Ihrer Kinder betroffen ist. Für Namenserklärungen ist eine Gebühr zu berechnen.



Große Allee in Bad Arolsen

Und das können Sie auch bei uns erledigen

Anlegung eines Familienbuches auf Antrag

Wenn Sie im Ausland oder in der ehemaligen DDR geheiratet haben, wurde für Sie kein Familienbuch angelegt. Sie können es auf Antrag beim Standesamt anlegen lassen.

Das Familienbuch ist eine deutsche Besonderheit. Es dokumentiert Ihre Eheschließung, Ihre Namensführung in der Ehe und enthält die Kinder, die aus dieser Ehe hervorgegangen sind.

Es erleichtert Ihnen in Deutschland so manchen Behördengang, denn es ersetzt z. B. die ausländische Heiratsurkunde. Familienbücher wurden seit dem 01.01.1958 bei Eheschließungen oder auf Antrag angelegt und werden noch bis zum 31. Dezember 2008 angelegt.

Danach werden keine neuen Familienbücher mehr angelegt, die bisherigen aber weitergeführt und beglaubigte Abschriften hieraus ausgestellt.

Ab 01.01.2009 werden die Eheschließung und spätere Änderungen nur noch im Heiratsregister eingetragen und daraus Urkunden ausgestellt. Wenn Sie weitere Fragen haben, so setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung. Wir beraten Sie gern und natürlich kostenlos.

Auszug aus dem Gebührentarif, gültig ab 01.01.2002

Heiratsurkunde, Abstammungsurkunde, Geburtsurkunde, Sterbeurkunde	7,00 Euro
für jede weitere gleichzeitig ausgestellte Urkunde	3,50 Euro
beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch	8,00 Euro
Suchen eines Eintrages je nach Aufwand	17,00 bis 55,00 Euro
Prüfung der Ehefähigkeit nach deutschem Recht	33,00 Euro
Prüfung der Ehefähigkeit, wenn ausländisches Recht zu beachten ist	55,00 Euro
Ertelung einer Auskunft aus den Personenstandsbüchern	5,00 Euro
Beurkundung oder Beglaubigung einer Erklärung, Einwilligung oder Zustimmung zur Namensführung aufgrund familienrechtlicher Vorschriften	17,00 Euro



Bestattungsvorsorge

Welche Papiere sollten stets griffbereit sein?

Bei Eintritt eines Todesfalles werden für die Regelungen der verschiedensten Angelegenheiten eine Reihe wichtiger Urkunden und Unterlagen kurzfristig benötigt. Es empfiehlt sich, schon bei Lebzeiten folgende Unterlagen zu beschaffen:

- Familienstammbuch bzw. die standesamtliche Heiratsurkunde,
- standesamtliche Geburtsurkunde (insbesondere sofern im Familienstammbuch nicht die Nummer des Geburtsregisters vermerkt ist),
- Versicherungspolice mit der letzten Beitragsquittung,
- Testament bzw. Hinterlegungsschein für den Todesfall oder über den Tod hinaus erteilte Vollmachten
- und etwaige persönliche Notizen.

Diese sind zweckmäßig in einem gesonderten Ordner oder einer Urkundenmappe an einer allen Familienangehörigen bekannten Stelle aufzubewahren, damit diese Urkunden jederzeit griffbereit sind.

Bestattungsvorsorge

Jeder Mensch hat das Recht, die Art seiner Bestattung selbst zu bestimmen, wobei er in der Regel darauf vertraut, dass seine Angehörigen die geäußerten Wünsche erfüllen. Bei den Fachunternehmen des Bestattungsgewerbes ist durch Abschluss eines Bestattungsvorsorge-Vertrages aber auch die Möglichkeit gegeben, die eigene Bestattung nach seinen Wünschen zu regeln und in den Einzelheiten genau festzulegen, wie die Bestattung nach dem Tode durchgeführt werden soll. In den letzten Jahren machen hiervon immer mehr Personen Gebrauch, die entweder alleinstehend sind, deren Angehörige in einer anderen Stadt wohnen oder die ihre Angehörigen einfach von der Sorge um die Bestattungsregelung entlasten wollen.

Der Kunde erklärt bei dem Bestattungsunternehmen seines Vertrauens, in welchem finanziellen Rahmen seine Bestattung durchgeführt werden soll. Das Bestattungsunternehmen arbeitet einen entsprechenden Vorschlag aus.

Aufgrund dieser Unterlagen erfolgt dann zwischen den Beteiligten und dem Bestattungsunternehmen die Vereinbarung über die Durchführung der Bestattung. Dabei ist



Bestattungsvorsorge

es selbstverständlich möglich und auch durchaus üblich, das Bestattungsunternehmen gleichzeitig zur Empfangnahme von späteren Sterbe- und Versicherungsgeldern zu bevollmächtigen. Auch können für die spätere Bestattungsdurchführung vorgesehene Gelder im voraus zweckgebunden hinterlegt werden. Nähere Auskünfte werden hierzu von den Bestattungsunternehmen im Beratungsgespräch gern gegeben.

Eine vorsorgliche Regelung der Bestattungsdurchführung (Bestattungsvorsorge-Vertrag) hat den Vorteil, dass bei Eintritt des Todes, insbesondere von alleinstehenden Personen, alle Formalitäten sofort in die Wege geleitet werden können und dass die Bestattungsdurchführung dann auch wirklich entsprechend dem Willen und den Anordnungen des Verstorbenen erfolgt. Von den auswärts wohnenden Angehörigen wird eine solche Regelung durchweg begrüßt, da sich daraus für sie erhebliche Erleichterungen ergeben. Bei Vorliegen einer solchen Vorausregelung sind Verzögerungen in der Vorbereitung der Bestattungsdurchführung ausgeschlossen. Nach den bisherigen Erfahrungen haben sich die von interessierten Personen mit Bestattungsunternehmen getroffenen Bestattungsvorsorge-Verträge durchweg bewährt.



Friedhof Bad Arolsen



RuheForst® Bad Arolsen (www.ruheforst-badarolsen.de)



*Lass mich zu deinen Füßen liegen
lass mich dich anschauen immerdar,
lass mich in den geliebten Zügen
mein Schicksal lesen mild und klar,
damit ich fühle, dass auf Erden
die Liebe noch zu finden ist,
damit ich fühle, dass die Liebe
um Liebe noch die Welt vergisst.*
Theodor Storm

Hochzeitstage — Nicht vergessen

Mit der grünen Hochzeit beginnt das Eheleben, mit der Kronjuwelenhochzeit nach 75 Ehejahren muss es noch nicht zu Ende sein. Es ist ein weiter, aber schöner Weg.

Dazwischen gibt es viele Hochzeitstage – nicht vergessen! – und viele Jubelfeiern. Und das nicht nur zum „vollen“ Jahr, nein, sogar die halben zählen mit. Jedenfalls zuweilen.

Nach 1 Jahr	die baumwollene oder papierene Hochzeit
Nach 5 Jahren	die hölzerne Hochzeit
Nach 6 1/2 Jahren	die zinnerne Hochzeit
Nach 7 Jahren	die kupferne Hochzeit
Nach 8 Jahren	die blecherne Hochzeit
Nach 10 Jahren	die bronzene oder Rosen-Hochzeit

Nach 12 Jahren
Nach 15 Jahren

Nach 20 Jahren
Nach 25 Jahren
Nach 30 Jahren
Nach 35 Jahren
Nach 37 Jahren
Nach 40 Jahren
Nach 50 Jahren
Nach 60 Jahren
Nach 65 Jahren
Nach 67 Jahren
Nach 70 Jahren
Nach 75 Jahren

die Nickel- oder Petersilien-Hochzeit
die gläserne
oder Veilchen-Hochzeit
die Porzellanhochzeit
die Silberhochzeit
die Perlenhochzeit
die Leinwandhochzeit
die Aluminiumhochzeit
die Rubinhochzeit
die goldene Hochzeit
die diamantene Hochzeit
die eiserne Hochzeit
die steinerne Hochzeit
die Gnadenhochzeit
die Kronjuwelenhochzeit